



und hoffen, die Linie der Genossenschaftlichen ... durch das ...

Man denke an ... die in seinem ...

Im dem gleichen ... dem genannten ...

Das jetzt ... das ...

Es gibt in der ... Sozialdemokratische ...

aus dem ... Abgeordnetenhaus.

Politische Ueberflucht.

Aus dem Preussischen Abgeordnetenhaus.

In der Dienstag-Sitzung des Preussischen Abgeordnetenhauses ...

Alene politische Nachrichten.

Vertrauensniederlegung für Tripis. In einer Sitzung des ...

Wahlrecht der portugiesischen Regierung. Madrid, 20. Febr.

Der Anlauf von Danisch-Behinderten durch Amerika ist vom ...

Für Irland. London, 20. Febr. In der getriggen ...

Japan muß die Situation aus. Während die ...

Verfahren in der Angestellten-Versicherung.

Am 1. Januar 1910. Nach der 1910 im ...

Seit Verfahren in dem 1. Januar bis 30. November 1910 ...

Seit Verfahren in dem 1. Januar bis 30. November 1910 ...

Comentariendruck sind die Kassen ...

Militarismus in China. ...

Aus tägliche Brot. ...

Umsetzung der Nahrungsmittel.

Das Kriegsernährungsamt ist zwar nicht mit allen ...

Stoffen und Harren!

Vor dem Deutschen Landwirtschaftsrat hat Staatssekretär ...

Das Verdrängen der Nahrungsmittel, insbes. ...

Vom Hilfsdienst.

Kriegsbeschädigte auf Land. - Facharbeiter.

Der Reichsausschuss für die Hilfsdienstleistungen ...

Vom Hilfsdienst.

Kriegsbeschädigte auf Land. - Facharbeiter.

Der Reichsausschuss für die Hilfsdienstleistungen ...

dann eine ...

Stellungnahme der Organisationen. ...

Aus der Partei.

Stellungnahme der Organisationen.

Berliner Blätter bringen die ...

Eine Sonderorganisation in Königsberg.

Wir berichten gestern, daß am Sonntag ...

Der Antrag vom 22. Januar und die ...

Die Königsberger Volkseigenen Vereinskasse.

Die Königsberger Volkseigenen Vereinskasse ...

Vom Zeiger Volksbundes.

Wieder der Stand der ...

Wanderelbe laß geueren?

Wanderelbe laß geueren? ...

Wanderelbe laß geueren? ...

Wanderelbe laß geueren? ...

Wanderelbe laß geueren? ...

Wanderelbe laß geueren? ...

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or date.

Freitag, 19. Feb. Der belagerte Minister Landwehr...

Aus der Provinz.

Verbesserung des Gemeinde-Fürsorgewesens.

Der preussische Minister des Innern beruft sich...

Es bedarf der Einwirkung eines Wohlfahrts- oder...

Das Vorhaben der Reform ist in der Provinz...

Die Verwaltung ist vielfach überfordert...

Der Minister hat die Möglichkeit...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Angelegenheit ist von Wichtigkeit...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

arbeitslosmachung ausgetübt, weil er im letzten...

Verhaft. Ein dieblicher Junge. Ein 15jähriger...

Stellung. Sommer Raubfall. Am Montag...

Wollen. Todlicher Unfall. In der Minne...

Sittenbild. In den Rodekerkammern wird...

Im Ermordungsfalle von Bremerstein...

Verkauf. Die diesjährige Ernte...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

über notzugeben gebräutet im besten, durch...

Über die Lage in der Provinz...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Gewerkschaftliches.

Einigung im rheinisch-westfälischen Holzgewerbe. Nachdem die Unternehmer...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Die Angelegenheit wird...

Wohnungsreform.

Die moderne, auf Lebenszufriedenheit hinzielende...

Die Regierung hat die Absicht...

Die Bevölkerung der Provinz...

Die Regierung wird die Mittel...

Table with 2 columns: Year (1910-1913) and City (Staat, Großstädte).

Allerlei.

Eisenbahnunfälle in Berlin. Amtlich wird gemeldet: Heute (Dienstag)...

Die unerschickte Mädchenin Diercke...

# Walhalla-Theater

Anfang 8 1/2 Uhr. 4175

Der große Schöner der Berliner Hofoper-Theater:

## Die Czardasfürstin

Operette von Leo Stein und Rein Jankovitch

mit L. van Beethoven & K. Simon

**Herr Camille Hammes**

vom Nürnberg Stadttheater als Gast

Tagekasse von 10-15 und 4-6 Uhr.

# Lumpen!

Kg 15-20 Pfg.	Alte Strumpfmaschine kg 100 Pfg.
Knochen .....	Neulich .....
Alt-Papier .....	Zeitung u. Bücher .....

Teleph. 2409. Alfred Rein, Königberg 5.

## Sie unsere Gedächtnis!

**Vollständ. Schachspiel**

im gemauer Einleitung zum Spielen. Das Instrument alle Spieler!

Preis 50 Pfg.

Als Heftspiel 10 Pfg. Porto.

Su beziehen durch die **Volksbuchhandlung**, Gock a. d. S. Herz 4244.

# Apollo-Theater.

Mittwoch, Donnerstag u. Freitag zum letzten Male:

## Die große Ausstattungsspeise

### Ein prächtiger Kerl. Hartstein

in der Hauptrolle!

Sonnabend den 24. Februar 1917 und folgende Tage:

## Hartstein-Gastspiel

### Der Stolz der 3. Kompagnie

Militärschwank von Wilh. Hartstein.

Tränen werden gelacht!!!

Ueber 1000 Mal aufgeführt.



### Federzug-Mosensträger.

sehr elastisch, ohne Gummi, kein Schulterdruck, schon die Wäsche unverwundlich im Tragen.

Paar 2.35, in einfacher Ausführung Paar 1.50 Mk.

**Dauerwasche Marke Waschbär**

Kleiner Berlin N. 2. 1. Tr. 1777. Ecke Sternstrasse. 5918

Taschenlampen, Ersatzbatterien, Reis frische Sendung, nur im **Casa-Großhändler Gehrt. 31**.

inhaber: A. Tobian, 4109

**Arbeitsmarkt**

### Raffelheizer

findet sofort angenehme und bezahlte Stellung (auch Frühlingsbeschäftigung kann ihm werden).

**Süde & Berner, Dicit. Berlinstraße.**

### Zollstäbe

mit guter Feder, 36 Pf. 4176

**C. F. Ritter**, Leitzipper, strasse 99. Mitglied des R.-Sp.-Ver eins.

### Woher kommt das Geld?

Zum Kriege

Von Julian Borchardt. Preis 30 Pf. (Perio 5 Pf.)

Zu beziehen durch die **Volksbuchhandlung**, Halle, März 42-44.

**Schnellwaschmittel Rubinal**

schont die Wäsche, macht sie blendend weiss.

Zu haben bei 4176

**C. F. Ritter**, Leitzipperstrasse 99. Mitglied d. R.-Sp.-Ver eins.

Pr. Karbid | zu haben im Spezialgeschäft 31 Gettstraße 31. inhaber: A. Tobian, 4109

### BETTNÄSSE

Betreffung sofort. Alter u. Geschlecht angebend. Erkundung unumsonst. **Wieda-Versand**, München 759 Landwehrstr. 44

### Geschirrführer

Waldstrasse 62, Reuter links. \*1929

Klavier, Violin, Mandolin und Gitarrenmusik ertheilt 9007 Walky May, Fortstr. 48.

### Zollstäbe

Höchste Preise für Wandtaschen, Gürtel, Koffer, Schultaschen, Schul-Taschen. **Herrmann**, Bergstrasse 1.

### Wohler ? kommt das Geld?

Zum Kriege

Von Julian Borchardt. Preis 30 Pf. (Perio 5 Pf.)

Zu beziehen durch die **Volksbuchhandlung**, Halle, März 42-44.

### Bio

Gr. Ulrichstr. 57.

### Familien-Anschriften.

Verband der Fabrikarbeiter, Zahlstelle Halle. 4170

## Amtliche Bekanntmachungen.

Diejenigen Hauskatte, welche bei der letzten Girupbereifung nicht ihre Benutzungsung gekannt haben, können die ihnen zustehende Girupmenge (1/4 Hufe für den Stoff) in nachstehenden Verzeichnissen eintragen:

Bernam Altmann, Fochtr. 10; Subwig Barth, Reipziger Straße 90; Franz Boas, Medestr. 9; Gustav Brandt, Gartenbergstr. 16; Pauline Frommann, Anhalter Straße 6; M. Gallwein, St. Gaudenz 10; Max Gattwig, Schwetfelerstr. 12; Oscar Häber, Cleverstr. 5; Herman Giesendorf, 9; Richard Girard, Geogrtr. 12; G. Hrenzien, Kaulenstr. 15; Karl Lange jun., Defener Straße 12; Gustav Lang, Gartenbergstr. 18; M. Lange, Al. Ulrichstr. 20; Berndt Lalauk, Schwetfelerstr. 11 a; Alfred Leidlöf, Rathenstr. 10; Paul Meriens, Gaudenzstraße 10; E. Peters, Koppstr.; Karl Müller, Reipzigerstraße 18; Aug. Rauschert, Reipfr. 101; Seidig Reich, Koppstr. 7; Gustav Richter, Spige 4; Fern. Hofke, Gaudenzstr. 8; Franz Wudloff, Mannfstr. 20; Paul Schramm, Selenstr. 47; Fritz Ritzelbach, Darg. 2.

**Wanach** unterer Bekanntmachung vom 8. Februar 1917 und der Bekanntmachung des 10. Februar 1917. Die Besondere Bestimmungen des 10. Februar 1917 sind in den Entschuldigungen des 10. Februar 1917 und dem 10. Februar 1917. Die Besondere Bestimmungen des 10. Februar 1917 sind in den Entschuldigungen des 10. Februar 1917 und dem 10. Februar 1917.

Halle, den 21. Februar 1917. Der Magistrat.

### Wegen Erkrankung des letzten, für kleinen dienstleistungsfähigen Dienstmädchens

füchtiges Dienstmädchen sofort gesucht. Zu melden **Händelstrasse 21, Hochpart.** \*1521

### Kesselschmiede-Lehrlinge

werden unter günstigen Bedingungen eingestellt. \*1338

**Dampfkessel-Fabrik Feger, Ammendorf.**

### Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht

### Karl Melnroth

aus Böhmen, Dienstag den 20. Febr. nach langem, schwerem Leiden verstorben ist.

Die Beerdigung findet Sonnabend, nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle des Friedhofes 683, gegen 10 Uhr.

Die Kollegen werden gebeten, sich recht zahlreich zu beteiligen. Die Ortsverwaltung.

### Dramatisches Meisterwerk in 4 Akten

mit der wunderbar schönen **Fern Andra** in der Hauptrolle.

### Geduldsmacher Hermann Lorenz

am Montag nach kurzen, schwerem Krankenlager verstorben ist.

Halle, 21. Februar 1917.

Seine Hinterbliebenen sind gebeten, sich recht zahlreich zu beteiligen. Die Ortsverwaltung.

### Schul- u. Zornfelder

den Verhältnissen entsprechende preiswert.

Zu haben bei der **Volks-Buchhandlung.**

Witten Friederike Lorenz geb. Maier.

Die Beerdigung findet am Donnerstag den 22. Februar, nachmittags 3 Uhr, auf dem Südfriedhofe statt. 4178



Am 13. Februar starb infolge Verwundung im Feldlazarett (Frankreich) als Opfer des Weltkrieges unser lieber Sohn, Bruder und Schwager, der

## Unteroffizier Karl Eckstein

Inhaber des Eisernen Kreuzes, im 27. Lebensjahre.

Teutschenthal, den 21. Febr. 1917.

Die tieftrauernden Eltern und Geschwister.

Zwei Schwäger im Felde.

Möge ihm die fremde Erde leicht sein!

\*1520

### Verteilung von Suppenfabrikaten.

Nachstehend werden die in der behördlichen Verteilungsberechnung der Suppenfabrikate (Suppenwurst und Lote Suppen) einbezogen. Die Suppenfabrikate müssen alle ihre Empfänger an die behördlichen Verteilungsstellen abliefern. Gegenüberliegende Verteilungen (an Privatpersonen, an Grop- und Kleinbändler, an Verkaufsstellen, Anhalten usw.) dürfen die Fabriken nicht mehr ausführen. Die Verteilung der Suppenfabrikate erfolgt ebenso wie bei anderen Nahrungsmitteln nach einem allgemeinen Verteilungsschlüssel durch die Kommunalverbände (Gebäude, Landstrasse usw.). Inwieweit die Kommunalverbände bei der Interessentenverteilung des Handel betriebliegen, hängt von den örtlichen Verhältnissen ab und ist dem Ermessen der Kommunalverbände überlassen. Ueber Anträge auf Berücksichtigung bei der Suppenfabrikate entrichtet innerhalb der Kommunalverbände. Verteilungen bei den Suppenfabrikaten oder Anträge bei den behördlichen Zentralstellen sind unwirksam. Dies gilt ebenso wie für Suppen auch für alle anderen durch die Kommunalverbände verteilten Nahrungsmittel, insbesondere für Zucker- und Getreidefabrikate aller Art (Weizen, Roggen, Weizen, Mehl, auch Vorkaffee). Weizenmehl, Weizenkörner und Kartoffelpflanz.

Halle, den 19. Februar 1917. Der Magistrat.

### Bei der Ausgabe der Milchkarten für Kinder ist für die Entscheidung der Frage, welche Menge von Milch dem betreffenden Kinde zuzumessen, der Geburtsort des Kindes bestimmend.

Belangt ein Kind während der Zeit, für welche die Milchkarte gilt, in eine Altersstufe, für die eine geringere Milchmenge vorgesehen ist, so bleibt es doch bis zum Ablauf der Gültigkeit der Karte im Genuss der erhöhten Menge.

2. Die Erneuerung der auf Grund ärztlicher Atteste ausgesetzten Milchkarten findet nach folgender Ordnung statt:

a) im Monat März, b) im Monat April, c) im Monat Mai, d) im Monat Juni, e) im Monat Juli, f) im Monat August, g) im Monat September, h) im Monat Oktober, i) im Monat November, j) im Monat Dezember.

unteroffizier Karl Eckstein

### Zeigwaren-Angabe.

Diejenigen Inhaber von Kleinhandels-Erweisen, welche Nummern eingetragen haben, werden aufgefordert, die Zeigwaren bei den Behörden des Reichs-Verkehrsministeriums zu abholen. Die Abgabe erfolgt an die Kleinbändler mit den Nachnahmen M bis N am Dienstag, den 27. Februar, O bis R am Mittwoch, den 28. Februar, S bis Z am Donnerstag, den 1. März, 1 bis 3 am Freitag, den 2. März.

Die Kleinbändler sind verpflichtet, in den Zeigwaren-Verteilungspunkten, Zeigwarenfabrikat Reil, Fernardstraße 20, bei der jebeimöglichen Abgabe den Bestand an Waren und die Anzahl der von ihnen mit Zeigwaren zu verkauften Personen anzugeben. Bekanntmachung über Regelung des Verkaufs erfolgt bald. Nummernangaben unterliegen der Bekanntmachung 8 17 der Verordnung vom 25. September und 1. November 1915.

Halle, den 20. Februar 1917. Der Magistrat.

### Bei der Erneuerung der Milchkarten für Kinder ist für die Entscheidung der Frage, welche Menge von Milch dem betreffenden Kinde zuzumessen, der Geburtsort des Kindes bestimmend.

Belangt ein Kind während der Zeit, für welche die Milchkarte gilt, in eine Altersstufe, für die eine geringere Milchmenge vorgesehen ist, so bleibt es doch bis zum Ablauf der Gültigkeit der Karte im Genuss der erhöhten Menge.

2. Die Erneuerung der auf Grund ärztlicher Atteste ausgesetzten Milchkarten findet nach folgender Ordnung statt:

a) im Monat März, b) im Monat April, c) im Monat Mai, d) im Monat Juni, e) im Monat Juli, f) im Monat August, g) im Monat September, h) im Monat Oktober, i) im Monat November, j) im Monat Dezember.

Die tieftrauernden Eltern und Geschwister.

Zwei Schwäger im Felde.

Möge ihm die fremde Erde leicht sein!

Der arme Buchbinder.

Roman von Hermann Horn.  
Der Buchbinder weigerte sich entschieden, an der Haushaltstung...

"Gute Nacht," erwiderte er dumpf, wandte sich ab und ging, ohne noch etwas zu sagen, aus dem Zimmer.  
In seiner Stube zündete Leopold Stettiner eine Zigarre an...

Ein Besuch bei Marx und Engels.

Erinnerungen von Eduard Bernstein.  
Zum ersten Male fuhrte ich London Ende November 1880 im Anwesen...

Ich wollte mich verabreichen, so rief mir Engels zu. "Nein, nein, kommen Sie nur gleich mit zum Marx."  
Das warliche Haus war kleiner als das Engländerische, und die Räume im Kellergebäude waren entsprechend einladend.

Kleines Feuilletten.

Wärmt der Alkohol?  
Dr. S. Drucker schreibt in der Zeitschrift Das rote Kreuz:  
Die Wärme ist ein allzu alter, oft missbrauchter Ausdruck...

So, sagte Frau Wagner, aber jetzt müssen wir auch gehen, es war wirklich sehr nett heute abend.  
Eine hätte den Wallenstein spielen müssen. Und wie er an jene Stelle gekommen sei, wo der Wallenstein bei seiner Ermordung...

Lassen wir den Schnee schmelzen, so haben wir Stoff seiner nur flares, durchsichtiges Wasser, und das Wasser ist verloren.  
Die Wärme ist ein allzu alter, oft missbrauchter Ausdruck...

